

Bestätigung Distanzscheiben / Spurverbreiterung

Nr. PC-15-M013-04

Verwendungsbereich

Marke	Audi	Audi / Quattro	Audi
Handelsbezeichnung	B8		8R, FY
Typ	A4, A5, S4, S5	RS4, RS5	Q5, SQ5
Variante	alle		
EG-Gesamtgenehmigung	e1*70/156 – xxxx/xxxx*0430	e1*70/156 – 2007/37*0447	e1*70/156 – xxxx/xxxx*0473 e1*2007/46 – xxxx/xxxx*1550
Einschränkungen	RS4 und RS5 Spurverbreiterung max. 2% (System 2) Grenzeinpresstiefe Seite 2 beachten.		
Bestätigungsinhaber Umbauer	Alfatech.ch GmbH Zürcherstrasse 379 CH-8500 Frauenfeld		
Bauteilehersteller	Heinrich Eibach GmbH Am Lennedamm 1 D-57413 Finnentrop		

Gegenstand

Spurverbreiterung durch den Anbau von Distanzscheiben an der Vorder- und / oder Hinterachse.
 Die Spurverbreiterung liegt je nach Ausführung über 2%. Wahlweise können auch Räder mit entsprechender Einpresstiefe angebaut werden. Die minimale Einpresstiefe (Gesamteinpresstiefe) darf dabei nicht unterschritten werden.

Distanzscheibe

Typ / Werkstoff	einteilige Aluminiumringe / AlCuMgPb F37 eloxiert
Systemen	System 2: gesteckter Ring mit Mittenzentrierung 12 – 20 mm System 7: geschraubter Ring mit Gewindeeinsätzen 20 - 30 mm
Befestigungselemente	Kugel- oder Kegelbund M14x1.5 Festigkeitsklasse 10.9
Anzugsdrehmoment	entsprechend den Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befestigung der Räder (min. 110 Nm)
Kennzeichnung	Eibach-Logo und Typennummer Breite der Distanzscheibe = Ziffer 4+5 der Typennummer
Art und Ort der Kennzeichnung	eingeprägt auf dem Umfang

Ausführungen

Ausführung I (System 2)			Ausführung II (System 7), max. Radlast 800 kg		
Breite [mm]	Typennummer	Befestigung	Breite [mm]	Typennummer	Befestigung
12	91212004	gesteckt	20	91720016	geschraubt
15	91215017	gesteckt	¹⁾ 21	91721002	geschraubt
20	91220007	gesteckt	25	91725016	geschraubt
X	X	X	30	91730007	geschraubt

¹⁾ nicht für Audi Q5/SQ5 Typ 8R und nicht für Audi Q5/SQ5 Typ FY

Felgen

Felgen					zulässig auf	
Felgendurchmesser	Gesamteinpresstiefe ¹⁾				Vorderachse	Hinterachse
	A4, S4 RS4, RS5	A5, S5	Q5, SQ5 (8R)	Q5, SQ5 (FY)		
7 bis 7.5 x 16	≥ +9 mm	≥ -1 mm (negativ)	≥ +4 mm	VA: ≥ -1 mm HA: ≥ -11 mm (negativ)	X	X
6 bis 9 x 17					X	X
7 bis 11 x 18					X	X
7 bis 11 x 19					X	X
8 bis 12 x 20					X	X
8 bis 12 x 21					X	X
8 bis 12 x 22					X	X
8 bis 12 x 23					X	X

¹⁾ mögliche Einpresstiefen in mm (=ET abzüglich der Breite der Distanzscheibe). Die angegebene Gesamteinpresstiefe darf nicht unterschritten werden.

Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

- Leistungssteigerungen bis 20% der Serienleistung sind zulässig
- Weitere Änderungen sind gemäss asa-Umbaurichtlinie 2a zu beurteilen.

Hinweise für die Änderungsabnahme

- «Auflagen und Kontrollen» sind zu beachten.
- Bei Verwendung von nicht serienmässigen Rädern ist eine Eignungserklärung vorzulegen.

Auflagen und Kontrollen

- Es ist auf ausreichende Freigängigkeit der Räder/Reifen zu Karosserie oder Fahrwerksteilen zu achten. Unter Umständen müssen an den Innenkotflügeln Anpassungen vorgenommen werden. Die Radabdeckungen sind gemäss VTS/asa-Richtlinie 2a einzuhalten.
- Die Reifen-/Felgenpaarung richtet sich nach den ETRTO-Normen.
- Es ist möglich Distanzscheiben mit unterschiedlicher Breite an Vorder- und Hinterachse zu kombinieren, wenn das Spurweitenverhältnis von Vorder- und Hinterachse durch die Spurverbreiterung unverändert bleibt oder sich an der Hinterachse erhöht.
- Für unterschiedliche Abrollumfänge oder Reifen-/Felgenpaarung an der Vorder-/Hinterachse sind die Herstellervorgaben einzuhalten.
- Die Montageanleitung des Herstellers ist strikte zu befolgen, insbesondere Auflagen über die zulässige Radlast, geforderte Anfasungen der Räder an der Mittenzentrierung, maximale Länge des Achszapfens und Ausschluss der Montage von Stahlrädern.
- Die Distanzscheiben müssen mit den vom Hersteller mitgelieferten Befestigungselementen montiert werden. Der Einbau erfolgt nach Montageanleitung.
- Die Einschraublänge aller Befestigungselemente muss mind. 6,5 Umdrehungen (bei M12x1,5), bzw. mind. 7,5 Gewindegänge (bei M12x1,25 und M14x1,5) betragen. Andere Einschraublängen richten sich nach der asa-Richtlinie 2a Pkt. 4.5.2.4
- Bei Stahlrädern ist auf eine ausreichende Auflagefläche des Rades auf der Distanzscheibe zu achten.
- Die Verwendung von Stahlrädern ist bei den Audi Q5/SQ5 (FY) nicht zulässig.
- Die Verwendbarkeit von Schneeketten wurde nicht geprüft.
- Die Befestigungselemente müssen nach 100 km nachgezogen werden.

Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Prüfauftrages CH15-0046, CH16-0226, CH17-0138, CH17-0795 und CH18-0493 durchgeführt wurden, entsprechen in Art und Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheitsüberprüfung. Es wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit festgestellt.

Für das geprüfte Fahrzeug kann der Umbauer gemäss Art. 41 Abs. 5 VTS eine Gewichtsgarantie übernehmen.

Folgende Prüfungen / Beurteilungen wurden durchgeführt und positiv beurteilt:

- Betriebsfestigkeit der Distanzscheiben
- Betriebsfestigkeit der Achsen

